



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Alexander König, Peter Winter, Oliver Jörg, Gudrun Brendel-Fischer, Robert Brannekämper, Alex Dorrow, Dr. Ute Eiling-Hütig, Dr. Thomas Goppel, Dr. Gerhard Hopp, Bernd Kränzle, Helmut Radlmeier, Andreas Schalk, Manuel Westphal CSU**

Drs. 17/23212, 17/23895

Entbürokratisierung für das Ehrenamt – GEMA-Verfahren auf Bundesebene vereinfachen

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene für eine Initiative einzusetzen, die es der Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte (GEMA) ermöglicht, im Vorfeld der Planung von Veranstaltungen die Belange von ehrenamtlichen Vereinen und Gruppen künftig noch besser als bislang zu berücksichtigen.

Ziel dieser Initiative auf Bundesebene müsste es sein,

1. ein unbürokratischeres GEMA-Verfahren im Vorfeld von kleineren und größeren Veranstaltungen zu ermöglichen,
2. vergünstigte GEMA-Tarife für gemeinnützige Vereine zu schaffen sowie
3. den ehrenamtlich tätigen Vereinen künftig ein noch passgenaues und persönlicheres Beratungsangebot durch die GEMA zur Verfügung zu stellen.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident